



AKTIONSTAG STARKREGEN & HOCHWASSER 2025

Starkregen: Warum Rückstauschutz wichtig ist!

Sebastian Kopernik

Fa. Kirschbaum Köln
Hochwasserschutz



Stephan Röse

Fa. Sanitherm Köln
Kanalrückstauschutz

GEGEN STARKREGEN GESCHÜTZT!

Claudia Kleinert: „Durch den Klimawandel erwärmen sich die Pole stärker als in der Vergangenheit, was dazu führt, dass der Jetstream die Unwetter nur noch langsam transportiert.“



Zum Teil steht eine Gewitterzelle über längere Zeit über einem Gebiet.





Brände, Stürme, Hochwasser und Starkregen sind die Herausforderungen der heutigen Zeit.

Da kann man nicht mehr gemütlich zuschauen. Es betrifft uns alle.

Deswegen ist es schön, dass Sie heute hier sind!

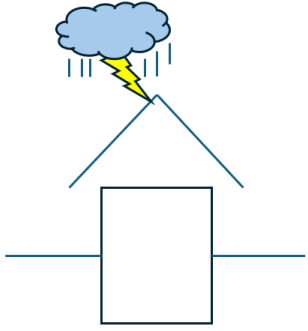
Die Folgen dieser Ereignisse sind vermeidbar



Grundlagen des Rückstau- und Hochwasserschutzes/ Vorgehensweise

1. Rückstauenebene definieren, Schutzhöhe am Gebäude definieren
2. Zu schützende Punkte im Keller finden
3. Dichtigkeit der Rohrleitung kontrollieren, Einbaumöglichkeiten prüfen
4. Position und Produkt zum Einbau bestimmen





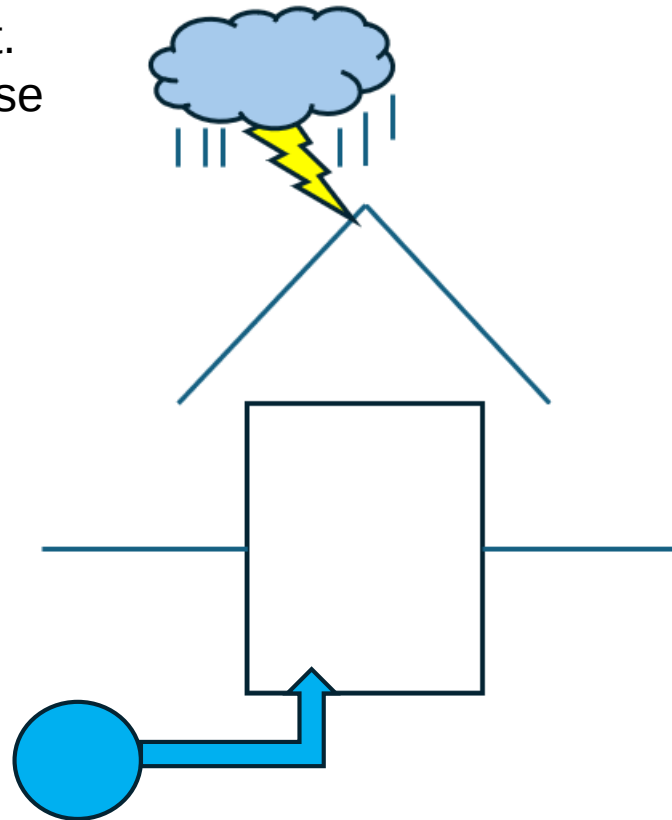
Das hat direkte Einwirkungen auf unsere Gebäude: Wasser dringt ein und verursacht sehr große Schäden. Versicherer zahlen nicht mehr wenn die Gebäude nicht geschützt sind.

Wege des Wassers

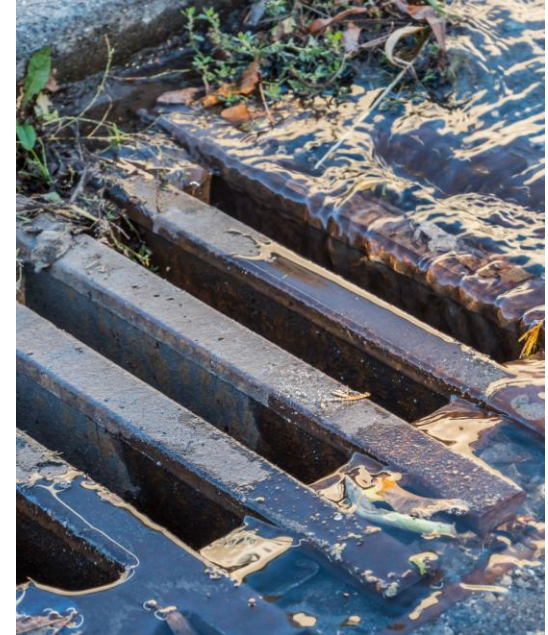
Das Kanalsystem ist überlastet.
Wasser drückt in alle Anschlüsse zurück.

Typische Eintrittsstellen:

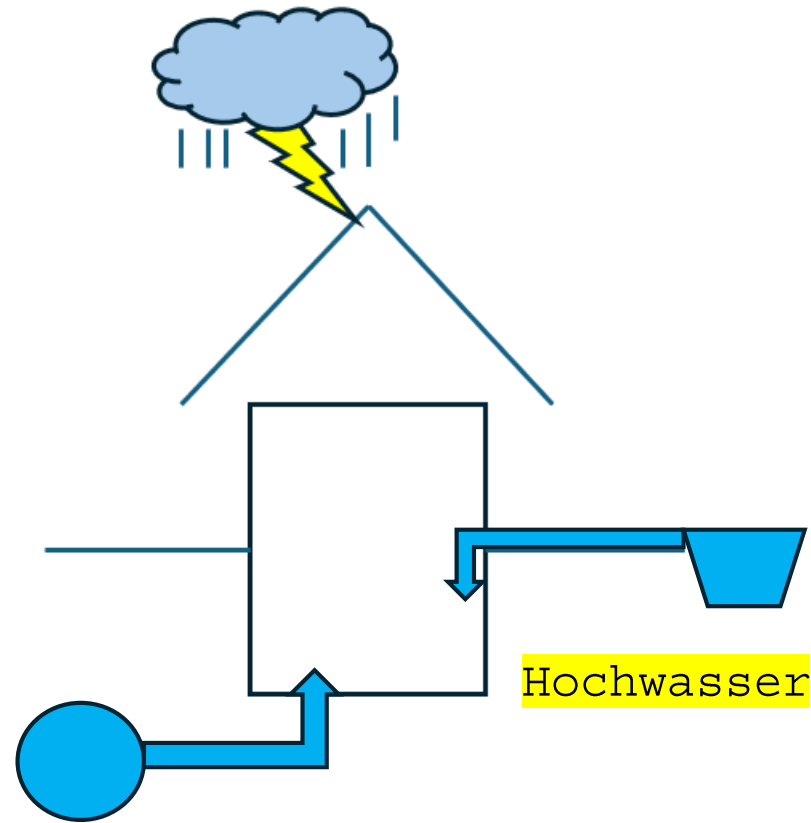
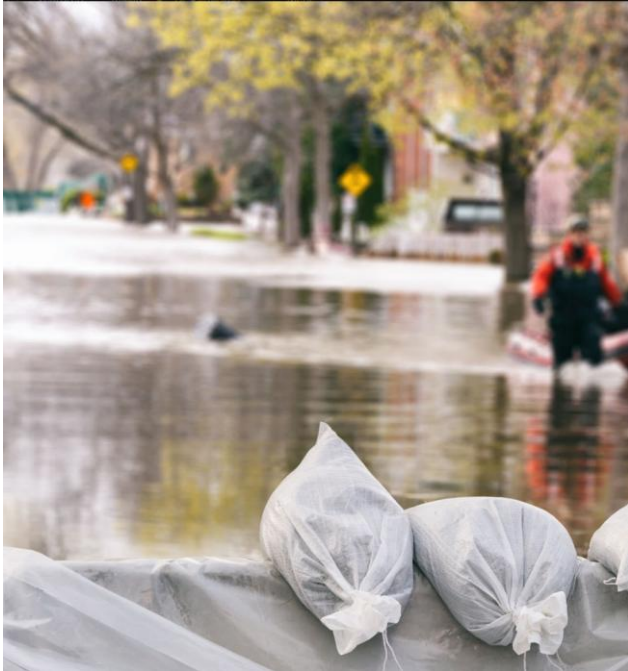
Bodenabläufe
Toiletten
Waschbecken
Waschmaschinen
Duschen



Kanalarückstau



Wege des Wassers



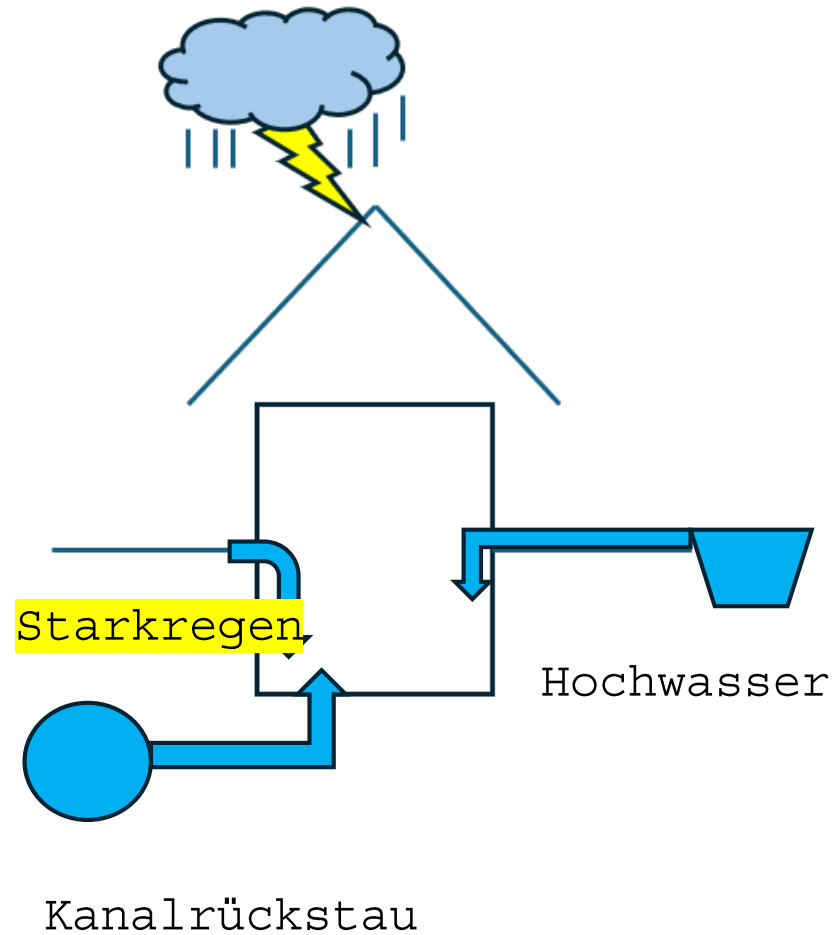
Kanalrückstau

Bäche und Flüsse werden zu Wassermassen. Diese laufen über Wege oder Grundstücke in Keller, Lichtschächte oder Garagen

Typische Eintrittsstellen:

Kellertüren
Terrassentüren
Fenster
Garageneinfahrten

Wege des Wassers



Regenwasser fließt über Straßen,
Wege oder Grundstücke in Keller,
Lichtschächte oder Garagen

Typische Eintrittsstellen:

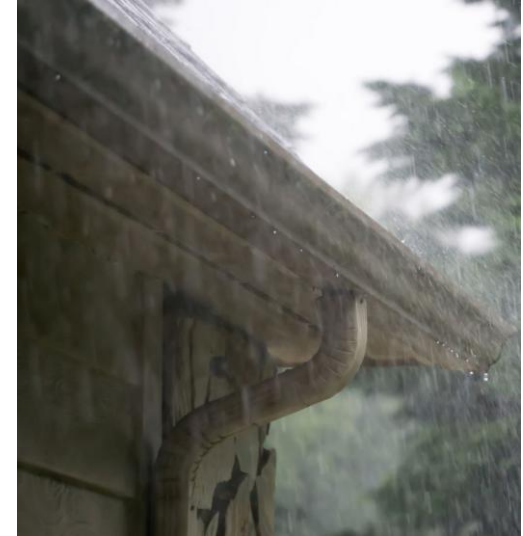
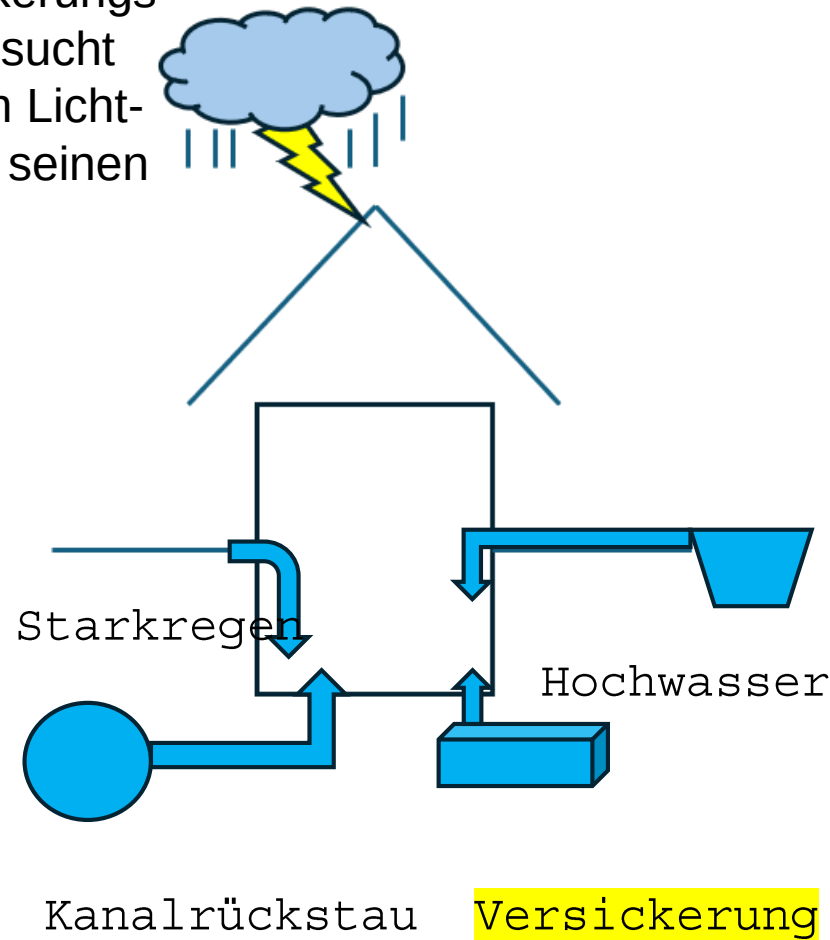
Kellertüren
Terrassentüren
Fenster
Garageneinfahrten

Wege des Wassers

Regenmengen bringen Versickerungsanlagen zum Kollaps. Wasser sucht sich über die angeschlossenen Lichtschächte oder Sickerschächte seinen Weg in den Keller

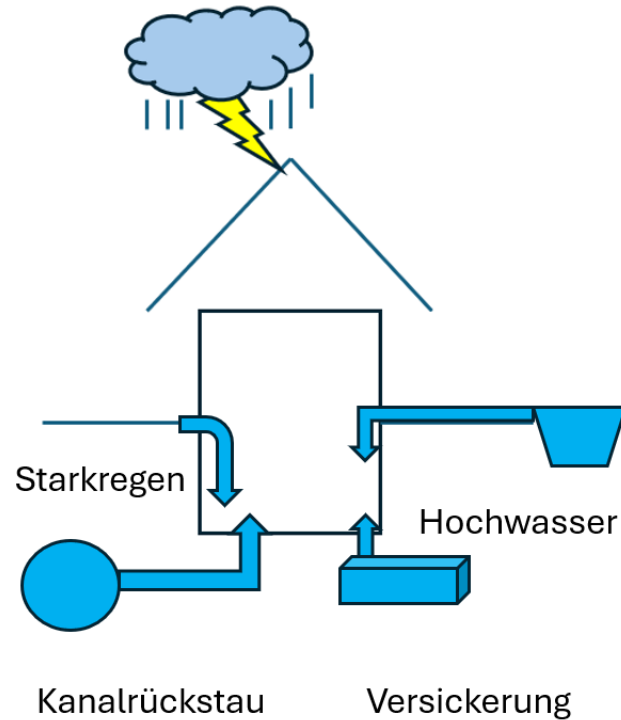
Typische Eintrittsstellen:

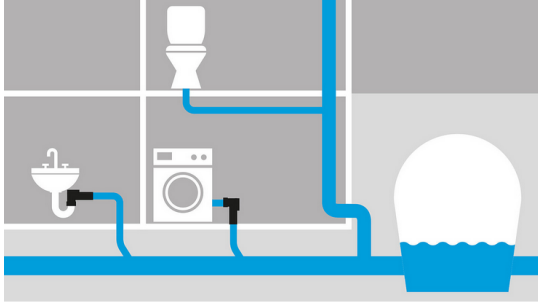
Lichtschächte
Hausanschlussschächte
Undichte Rohrleitungen



Die Gebäude/ Objekte brauchen eine **ganzheitliche Problemlösung**.

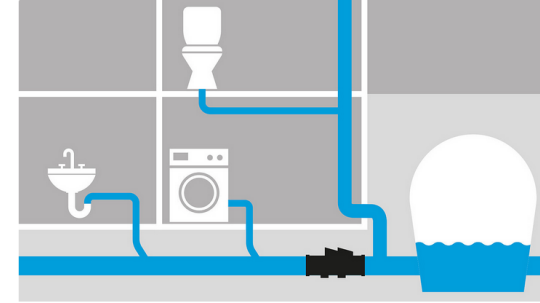
Deswegen haben wir die Kooperation gegründet!





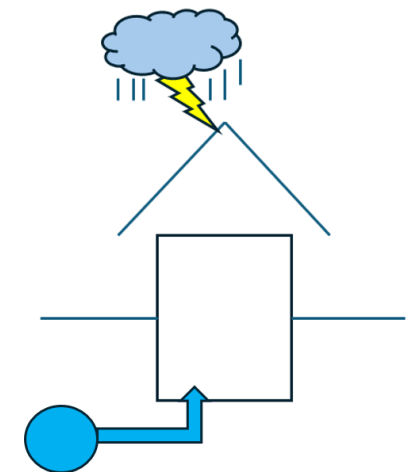
Einzelabsicherung

Jede Ablaufstelle wie Waschbecken, Dusche oder Waschmaschine wird mit einer eigenen Rückstausicherung geschützt.

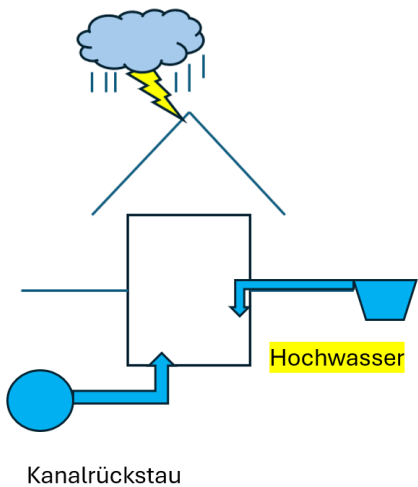


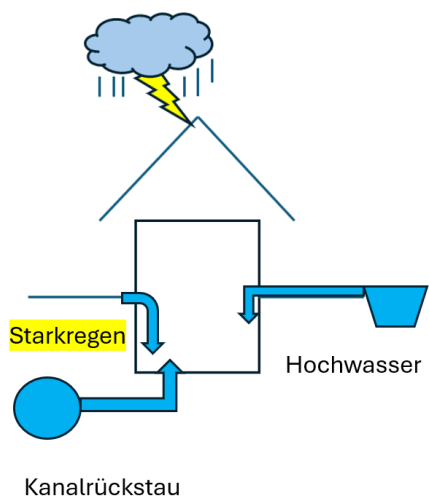
Zentralabsicherung

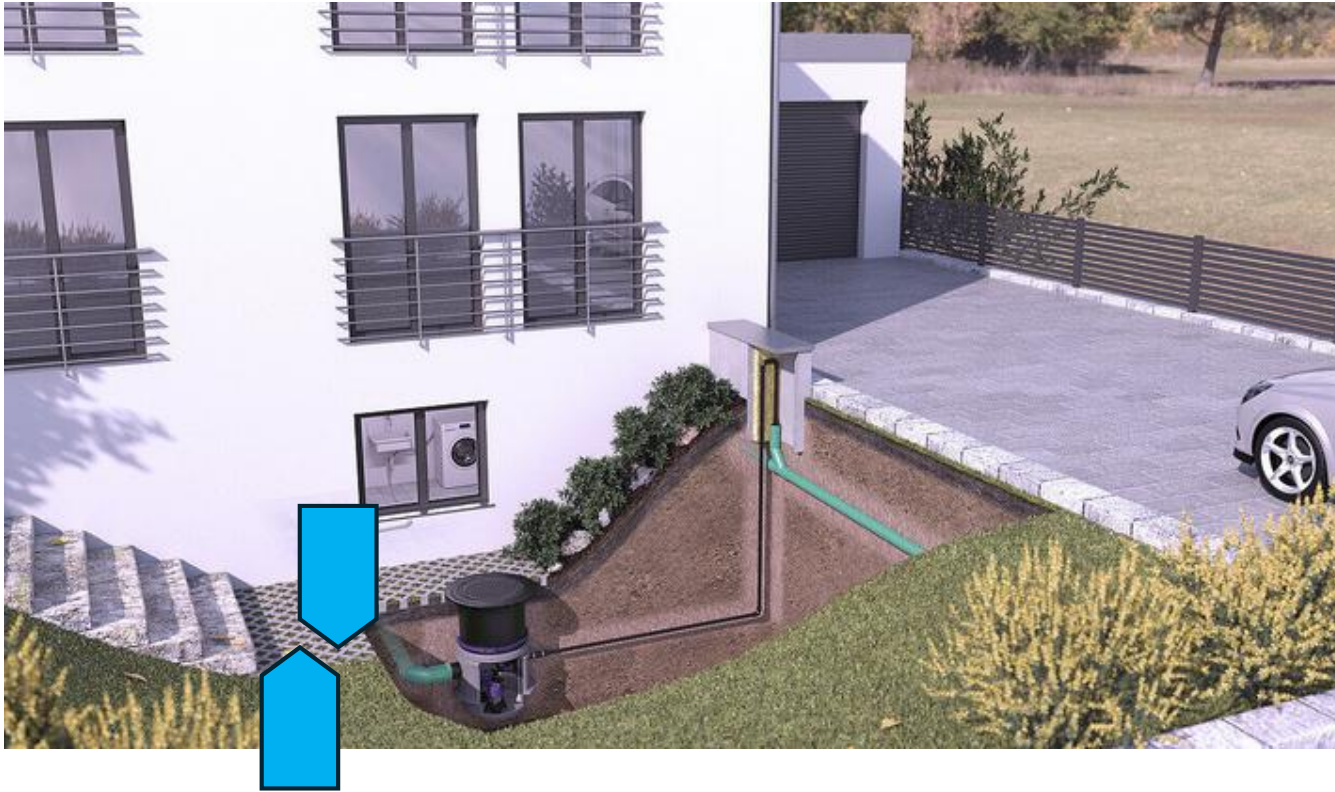
In der Sammelleitung installierte Rückstauverschlüsse oder Hebeanlagen schützen alle angeschlossenen Ablaufstellen.



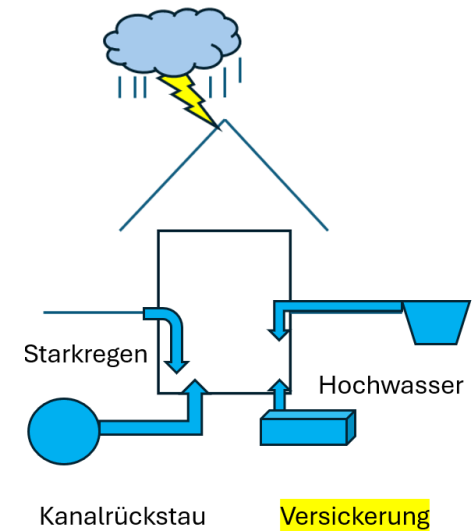
Kanalrückstau





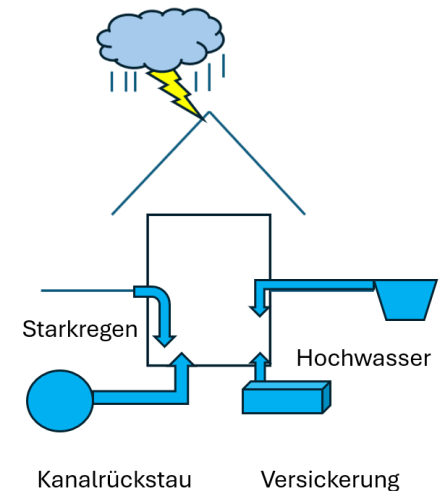


Sprechen Sie mit uns über Ihre Versickerung!

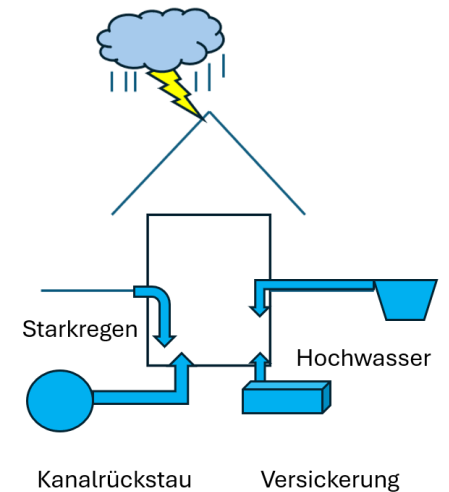


Nur die **Kombination** aller **Schutzmaßnahmen** bringt Ihnen den maximalen und besten Schutz gegen die klimabedingten Herausforderungen unserer Zeit.

Wasser sucht sich ansonsten immer seinen Weg!



Präventive Maßnahmen zum Hochwasser- und Rückstauschutz werden in RLP und NRW gefördert bei Objekten die 2021 betroffen waren

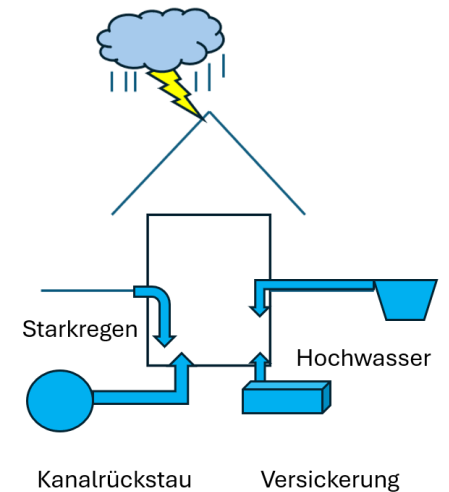


Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Digitalisierung
des Landes Nordrhein-Westfalen



**Förderrichtlinie
Wiederaufbau
Nordrhein-Westfalen**

Für weitere Informationen kommen Sie gerne
zu uns an den Stand.



Fast ein Jahr nach der Hochwasserkatastrophe in Süddeutschland hat Bundesjustizministerin Stefanie Hubig (SPD) eine Pflicht für eine Versicherung gegen Elementarschäden bei Wohngebäuden angekündigt.

„Wir brauchen eine bessere Absicherung vor Naturkatastrophen, dazu gehört auch ein breiter Versicherungsschutz gegen Elementarschäden.“

Stefanie Hubig, Bundesjustizministerin

zdfheute

Elementarschäden: Hubig will Pflichtversicherung für Wohngebäude

Für Wohngebäude nach Hochwasser

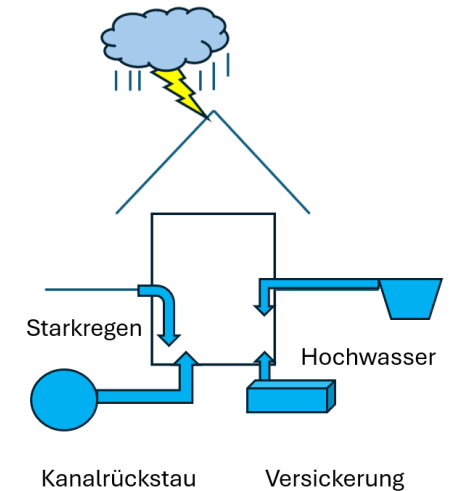
Elementarschäden: Hubig will Pflichtversicherung

30.05.2025 | 18:10

Nach jedem Hochwasser wird eine Pflichtversicherung gegen Elementarschäden neu diskutiert. Justizministerin Hubig will sie nun für Wohngebäude einführen. Neben Lob gibt es Kritik.



Nach Hochwasserschäden gibt es oftmals Probleme mit dem Versicherungsschutz. Das will die neue Bundesregierung ändern.



Tipps für den Hausbesitzer

Gefährdete Bereiche prüfen: **Starkregengefahrenkarten**
Rückstauverschlüsse regelmäßig warten / warten lassen

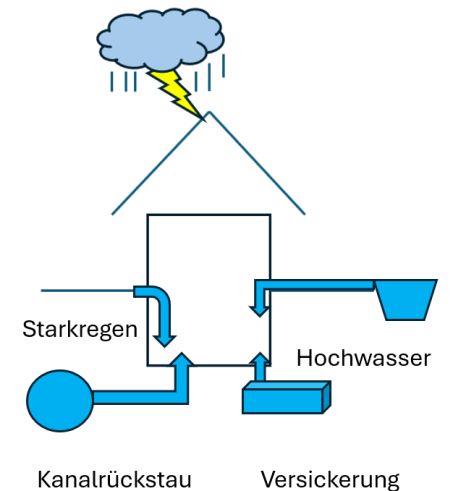
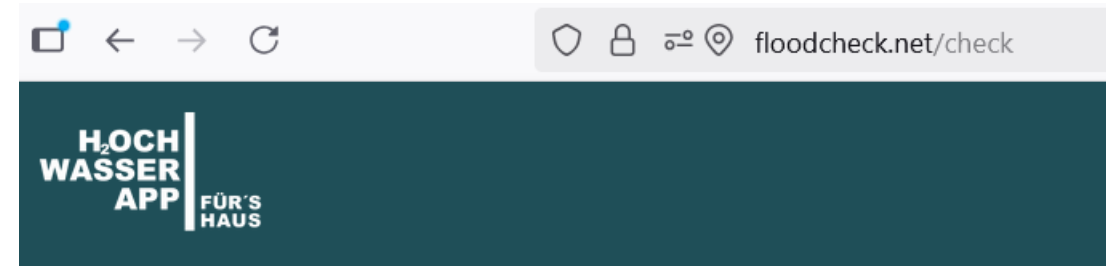
Mobile **Flutschotts** griffbereit halten

Flutschotts regelmäßig warten lassen

Wettervorhersagen berücksichtigen. WarnWetterApp des deut.

Wetterdienstes oder NINA, AlertsPro, KATWARN

Zuwegungen zum Haus in Bezug auf Oberflächenwasser kontrollieren

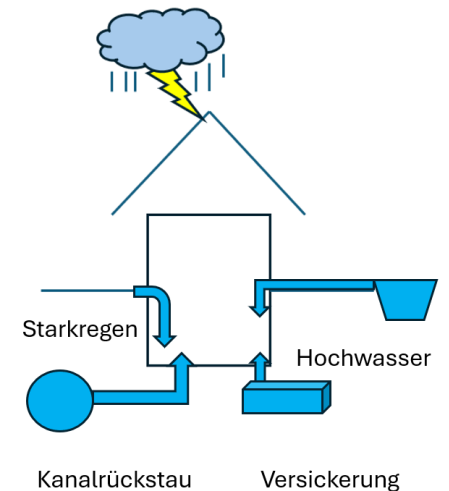


Starkregen kann jeden treffen.

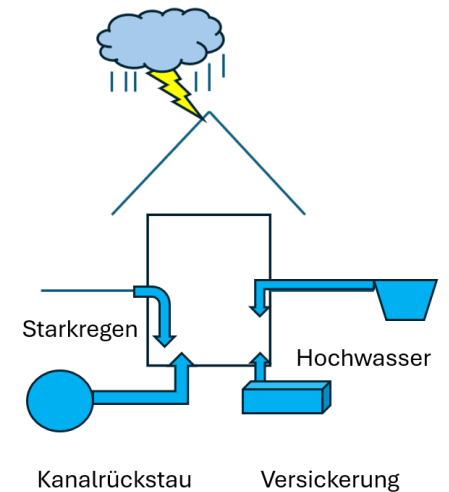
Mit einem gezielten **Rückstauschutz** in Kombination mit **Oberflächenwasserschutz** lassen sich Schäden effektiv verhindern.

Rückstauschutz sollte die erste Maßnahme sein, an die jeder Hausbesitzer denkt.

Wir beraten Sie gern, wie Sie Ihr Haus optimal schützen können.



Gerne vereinbaren wir Beratungstermine mit Ihnen bei uns am Stand!





Wir sind Ihr Ansprechpartner für Hochwasser- und Kanalrückstauschutz



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

